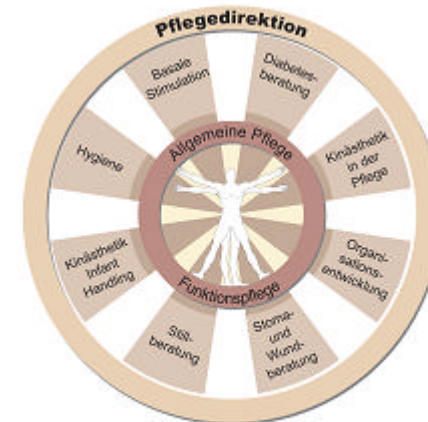


Stoma- und Wundberatung



**Der Pflegedienst
im Marienhospital Osnabrück**



Katrin Zeidler
Krankenschwester
Fachschwestern für Stoma- und Beraterinnen



Andrea Jarvers
Krankenschwester
Fachschwestern für Stoma- und Beraterinnen

Büro: Haus E, Erdgeschoss
Telefon: 0541-326-2508, Funk: 91-036

Stomaberatung

Das Aufgabengebiet der Stoma –und Wundtherapeuten beinhaltet:

1. - die Beratung, Betreuung, Versorgung und Anleitung von Stomaträgern und deren Angehörigen
2. - Einsatz moderner Wundbehandlungsverfahren
3. - Betreuung und Unterweisung in der Pflege harn – und stuhlinkontinenter Patienten

Der Mensch, der aus seiner ganz einzigartigen, persönlichen Lebenssituation heraus zum Stomaträger wird, erlebt enormen Stress. Alle Ebenen des Menschseins werden stark berührt. Sichere, zuverlässige und diskrete Versorgung sind wichtige Schlüsselemente, um Betroffene in ihrem täglichen Umgang mit einem künstlichen Darmausgang oder einer Harnableitung zu unterstützen.

Der Erstkontakt mit dem Patienten entsteht vor der Operation in einem Informationsgespräch und der Stomamarkierung mit dem behandelnden Arzt.

Während des stationären Aufenthaltes erfolgt eine kontinuierliche Anleitung in der Stomaversorgung und Information über sachgerechte Anwendung von Versorgungsprodukten sowie spezifische Informationen zur Hautpflege, Ernährung, sportlichen Aktivitäten und soziale Hilfen (Sozialarbeiter im Haus).

Das Erlernen der Irrigation wird angeboten.

Die Überleitung zu einem Nachversorger bzw. Pflegedienst wird bereits in der Klinik auf Wunsch eingeleitet.

Der persönliche Kontakt zum Nachversorger und zur ILCO (Selbsthilfegruppe für Ileostomie – und Colostomieträger) ist uns ein wichtiges Element.

Weiterhin gehört die Behandlung und Beratung von Stomakomplikationen zu unserem Aufgabengebiet.

Wundberatung

Chronische Wunden wie Ulcus cruris, Dekubitalulcus und Wundheilungsstörungen verschiedener Genese, erfordern eine spezifische und individuelle Behandlung.

Neben der Verwendung moderner Therapeutika und Verbände wird vermehrt die Vakuumversiegelung zum Einsatz gebracht. In Absprache mit dem behandelnden Arzt und dem betreuenden Pflegepersonal führen wir als Team die Wundbehandlung in regelmäßigen Verbandswechselintervallen durch und dokumentieren mit Fotos den Verlauf in einem Behandlungsstandard.

Beim Einsatz moderner Wundversorgungsprodukte wird auf eine Versorgung abgezielt, die mit allen medizinischen und pflegerischen Maßnahmen der Lebensqualität dient. Dazu zählen die größtmögliche Mobilität, die Schmerzreduktion sowie eine beschleunigte Wundheilung. Damit erfolgt eine effiziente und effektive

Patientenbehandlung in allen Wundheilungsphasen.

Kontinenzberatung

Ein weiterer Schwerpunkt unserer Arbeit umfasst die Beratung und Betreuung harn-bzw. stuhlinkontinenter Patienten. Den Betroffenen wird der richtige Umgang mit aufsaugenden und ableitenden Materialien gezeigt in Verbindung mit einer adäquaten angepassten Hautpflege.